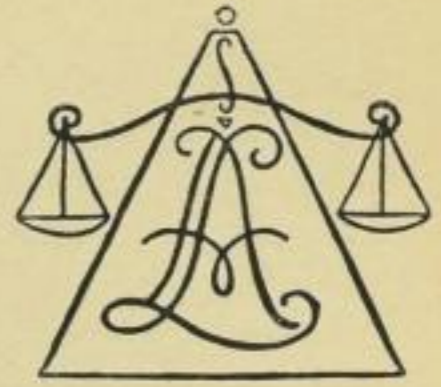


Albert Langen
Verlag
für Literatur und Kunst
München



Z

Früher sind von Max Dauthendey erschienen:

Raubmenschen / Einer von Rennewarts Romanen
Drittes Tausend

Geheftet 5 M. 50 Pf., gebunden 7 M., in Halbfranz 9 M.
Hamburger Korrespondent: Dieses Poem ist erfüllt vom Duft der Urwälder und von tausendtönigen Liedern... Dauthendey's Stärke ist sein unerschöpfliches lyrisches Weltgefühl. Sein lyrisches Malerauge um mich präziser auszudrücken. Er stellt es jeden Tag schier vor neue Aufgaben. Zufälligkeiten — reale und imaginäre Wanderbilder werden von ihm zu grandiosen Symbolen verdichtet. Seine Sprache ist getränkt mit heißen Sonnenstrahlen. Sie ist bunt und prächtig, wie das Fell eines Jaguars. Sie ist wie ein tropischer Wald, wie diese ganze wilde tierra caliente. Die Farben leuchten auf... grün, rot, golden. Lebende Bilder und seelische Zustände.

Die acht Gesichter am Biwasee

Japanische Liebesgeschichten

Drittes Tausend. Geheftet 3 M. 50 Pf., in Pappband 5 M. in Halbfranz 6 M. 50 Pf.

Neue Freie Presse, Wien: Vom wundervollen, erlösenden Frauenlachen, das die höchste Lebensweisheit enthält, bis zur Liebesraserei sind alle Töne der Seele in den „acht Gesichtern“ enthalten, da lichtet und lacht, da schluchzt es aus den Worten, jedes Bild, jedes kleinste Detail ist lebendig und stark. Der feinen, seltenen Kunst Dauthendey's gelingt es, uns ganz in dieses fremde Geistesleben einzuführen. Es sind gewiß keine Reisenovellen, wie sie jetzt so viel geschrieben werden. Gedichte in Prosa sind es, wie fremdartige Volkslieder klingen sie, wie ein Gruß aus der fernen Welt der Sehnsüchtigen. (Klara Mautner.)

Die Spielereien einer Kaiserin

Drama in vier Akten, einem Vorspiel und einem Epilog.
2. Auflage. Geheftet 3 M., gebunden 4 M. 50 Pf.

Der Bund, Bern: So ist das ganze Stück nicht etwa nur eine Folge interessanter Kulturbilder aus einem barbarischen Jahrhundert und Milieu, sondern recht eigentlich das mit intuitivem Verständnis der Frauennatur gedichtete Drama des primitiven Weibes.

Berliner Börsen-Courier: Die starke Wirkung auf das Publikum, daß das Haus bis auf den letzten Platz füllte, gab sich in lebhaftestem Applaus kund. . . .

Weltspuk / Lieder der Vergänglichkeit

2. Auflage. Deckenzeichnung von E. R. Weiß. Geheftet 2 Mark, in Pappband 3 Mark 50 Pf., in Halbfranz 5 Mark
Königsberger Allgemeine Zeitung: Man könnte endlos reden über dies Buch, aus dem ich nichts Einzelnes hervorheben möchte, da alles die fortlaufenden Bekenntnisse seiner Gesichte sind, wundervoll, klar und doch versonnen, und den ganzen Himmel fühlend im Kelch einer Blume.

In sich versunkene Lieder im Laub

2. Auflage. Geheftet 2 M. 50 Pf., gebunden 3 M. 50 Pf.

Luzamgärtlein / Frühlingslieder aus Franken

Geheftet 2 Mark 50 Pf., gebunden 3 Mark 50 Pf.

Die ewige Hochzeit / **Der brennende Kalender**

2. Auflage. Geheftet 2 Mark, gebunden 3 Mark

Bezugsbedingungen:

i. Komm. mit 25%, bar mit 33 1/3%, Partie 7/6

Wir bitten, Ihr Lager mit diesen gangbaren Büchern aufs neue zu ergänzen.

München, 14. Otober 1912.

Albert Langen, München

Die geflügelte Erde

Ein Lied der Liebe und der Wunder um sieben Meere

Geheftet 10 M., in Leinenband 12 M. 50 Pf.

Vorzugsausgabe (20 Exempl. auf Bütten in Leder geb.) 50 M.

Dahem, Berlin: Das Buch ist so reich, so gegenständlich, so schillernd und schimmernd in Tausenden von Tausenden von neuen Gedanken und Bildern... Man findet des Genusses und Staunens kein Ende. Es ist ein Buch für reife Menschen.

Ringam / Asiatische Novellen

4. Tausend. Geheftet 2 M. 50 Pf., in Leinenband 3 M. 50 Pf., in Halbfranz 5 M. 50 Pf.

Berliner Neueste Nachrichten: Es sind asiatische Liebesnovellen die uns Dauthendey in seinem Bande schenkt, Novellen, die nach Indien, China und Japan führen. Dauthendey ist schon in seinen Gedichtbüchern ein wunderbarer, an Bildern reicher Künstler der Liebe geworden, — hier in dem Prosaabande zeigen seine Liebesgeschichten mitunter eine Leidenschaft, die hinreißt. Reizvolles birgt jede dieser kleinen Geschichten.

Der Drache Grauli / Drama in drei Akten

Geheftet 2 M., gebunden 3 M.

Der Tag, Berlin: Nur ein Dichter kann Märchen gestalten. Max Dauthendey ist ein Dichter. Das Beste seiner romantischen Kraft bewährt er auch in dem Trauerspiel vom Drachen Grauli, das kürzlich im Münchener Schauspielhaus zum erstenmal dargestellt wurde. Die Stimmung des Drachenhauses, die Wahngespinnste der gequälten Seelen waren oft von suggestiver Macht. Man spürte das Meer hinter den Kulissen. Was ein Routinier nie trafe — ein Poet schüttete es mit vollen Händen hin.

Der weiße Schlaf / Lieder der langen Nächte

Geheftet 2 Mark, gebunden 3 Mark

Bänkelsang vom Balzer auf der Balz

Geheftet 3 Mark, gebunden 4 Mark auf Bütten 4^o 10 Mark